

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 22

Rubrik: Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbesserte Gas-Gewinde-Schneidkluppe

„EXCELSIOR“

Vollkommenste Konstruktion!

Hochfeine Ausführung!

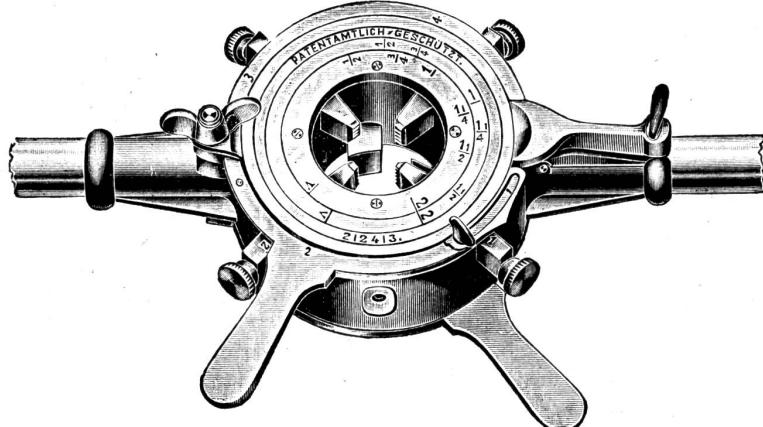
mit verstellbaren Schneide- und Führungsbacken.

Werkzeuge für jeden Bedarf:



Werkzeuge für jeden Bedarf:

Spiralbohrer
 Bohrfutter
 Reibahlen
 Gewindebohrer
 Komplette
 Schneidzeuge
 Schraubstöcke
 Montage-Werkbank
 „Pionier“



Bohrmaschinen jeder Art
 Blechscheren
 Lohstanzen
 Profileisenscheren
 Drehbänke jeder Art
 Schmiegelschleifmaschinen
 Feldschmieden
 Ventilatoren etc.
 allererster Provenienz.

3 06

Rob. Jacob & Co., innere Schaffhauserstr. 17, Winterthur.

das Sperr-Rad durch die am Flaschenzuggehäuse offen angebrachte Sperrklippe mit Feder und somit auch die Last festgehalten. Beim Senken der Last ist die entstandene Reibung durch einen geringen Kraftaufwand zu überwinden.

Der vorwärtschreitenden Technik entsprechend und in der Ausführung und Anordnung wesentlich abweichend, ist die patentierte Rücklaufbremse, Marke „Sekurapid“, welche in den letzten Jahren große Anerkennung gefunden hat.

Diese Bremse entbehrt der vorbeschriebenen Körnerbüchse, Gegendruckkörper und Sperrklippe mit Feder, welche, da freiliegend, leicht beim Transport beschädigt oder aber von damit hantierenden Arbeitern aus Unkenntnis des Mechanismus entfernt werden können. (Vergleiche Fig. 4.)

Wie die Abbildung (Fig. 4) zeigt, ist die „Sekurapid“-Bremse mit einem praktisch angeordneten und allgemein sehr bewährtem Kugellager ausgestattet, welches den ganzen Achtfelddruck aufnimmt. Die Gegendruckkörper, Stellschrauben und Körnerbüchsen, welche sich sehr gerne zerplättern, festheken z. fallen gänzlich fort, ebenso die Geräusch verursachenden und unsicheren Sperrklippen mit Federn. Der aktiale Druck der Schnecke, erzeugt durch die angehängte Last, wird beim Aufwärtsdrehen der Last auf das Kugellager verteilt und ist die Reibung derartig gering, daß bei diesem Schraubenradgetriebe ein selten hoher Nutzeffekt erzielt wird, welcher sich noch durch das Fortfallen des Rückschlages der Handkette auf circa 70 % erhöht.

Ein Blick auf die erstbeschriebenen Bremsen zeigt, daß, wenn die Sperrklippe einsetzen will und gerade vorn auf den Zahn greift, das Antriebs- oder Handkettenrad $\frac{1}{8}$ oder $\frac{1}{10}$ seines Umfangs zurückschlägt, was Zeitverlust und verlorene Mühe bedeutet. Dieser Rückschlag fällt, wie bereits gesagt, bei dem System „Sekurapid“ fort, da anstatt Sperr-Rad eine geräuschose Walzensperrung, verbunden mit stets geschlossener Lamellenbremse, angewendet ist. Der Rücklaufbremssmechanismus befindet sich in einem geschlossenen Gehäuse und können einzelne Teile nur nach Demontage des ganzen Schrauben-

radgetriebes entfernt werden. Die auf großen Flächen verteilte Reibung zwischen den Lamellen wird erst beim Loslassen der Handketten nutzbar und bedarf es zum Abwärtsziehen der Last nur einer geringen Aufwendung von Kraft. Die Konstruktion und Ausführung des Bremssmechanismus „Sekurapid“ ist eine in jeder Weise solide und wird die Sicherheit der damit Arbeitenden vollständig gewährleisten.

Wie aus vorstehendem ersichtlich, ist es nicht gleich, welches Hebezeug man sich bei eventueller Anschaffung wählt und hoffen wir, Interessenten hiermit ein Mittel an die Hand gegeben zu haben, selbst Vergleiche anzustellen und sich ein durch Reklame unbeeinflußtes Urteil darüber bilden zu können, welche Konstruktion die meisten Vorteile bietet.

Die Schraubenflaschenzüge „Sekurapid“ werden von der Firma H. von Arx & Co. in Zürich I., Sihlholzstraße 12, in den Handel gebracht.

Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen.

(Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten

Ausführung eines gewölbten Durchlasses durch den Bahnhörper bei der Station Bonstetten-Wettswil an Schenkel-Bucher, Bauunternehmer, in Zürich III.

Lieferung von Tonröhren für den Neubau der Kantonschule und Hochschule in Zürich an die Tonwarenfabrik Embrach.

Knabenschulhaus Zug. Malerarbeiten an die Malermeister Emil Weber und Wilh. Wettermann.

Verputzarbeiten am Gantlokal in Schaffhausen an A. Stamm, Gipfermeister, Schaffhausen.

Kirchturm Bischofszell. Errichtung eines Betonbodens über dem Glockenstuhl an Gebr. Fileppi, Bischofszell.

Turmreparatur der Filialkirche im Finstersee (Zug). Reparatur des Mauerwerkes an Angelo Castiglioni, Unternehmer, Menzingen.

Geschäftshaus der Konsumgenossenschaft in Steffisburg. Erd-, Maurer-, Zimmer- und Schreinrarbeiten an Küenzi & Schneider in Steffisburg. Gipfer- und Malerarbeiten am Ferd. Fink in Steffisburg. Bauleitung: Küenzi & Schneider.

Schulhausbau Nieder-Gerlafingen. Glasarbeiten an Peyer & Blaser in Olten. Schreinrarbeiten an B. Rütti, Balsthal.

Gipfer- und Malerarbeiten am Käseriegebäude Oberönz an G. Sommer, Malermeister, Herzogenbuchsee.

Stadt Zürich. Lieferung der Turngeräte in das Schulhaus an der Wengistrasse in Zürich an F. Alber-Zierg in Küsnacht. — **Schlachthof Zürich:** Erstellung der Kühl- und Eisbereitungseinrichtungen an die A.-G. Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich; Holzement- und Spenglerarbeiten am Kühlhaus an O. Lehmann in Zürich V; Holzement- und Spenglerarbeiten an den Schlachthallen an Gebr. Benz in Zürich III; Spenglerarbeiten an der Verbindungshalle an F. Hürlimann in Zürich I; Malerarbeiten am Kühlhaus an Emil Liebermann in Zürich III; Malerarbeiten an den Schlachthallen an F. Hübscher in Zürich V; Malerarbeiten an der Verbindungshalle an M. Beul in Zürich V.

Schulhausneubau Däniken (Solothurn). Glaserarbeiten an das Baugeschäft Zschokke in Aarau. Schreinerarbeiten an Wilhelm & Cie., Safenwil (Aargau). Malerarbeiten an A. Burger, Malermeister, in Schönenwerd. Schlosserarbeiten an F. Bachmann, Schlossermeister, Schönenwerd. Hafnerarbeiten an Hafner Vaterlaus in Wiedlisbach. Installationsarbeiten an Lenz & Cie. in Basel. Bauleitung: A. Schenker, Architekt, Aarau.

Reparatur am Haussdach der Waisenanstalt Masans. Dachdeckerarbeit an Viktor Nehli in Chur. Zimmermanns-, Bauschlosser- und Malerarbeiten an A. G. Baugeschäft vormals Ulr. Trippel, Chur. Glashnerarbeiten an Conr. Honegger sel. Erben, Glashnerel, Chur. Bauleitung: J. Willi, Baumeister, Chur.

Zeughausbau Wangen. Spenglerarbeiten an Ernst Pfister und Adolf Vogel. Schlosserarbeiten an Schlosser Anderegg und R. Tanner. Schreinerarbeiten an Schreinerstr. Johann Blaser, Jakob Klaus, Brächer & Widmer, mechan. Schreinerei, alle in Wangen. Blitzableiter an Jakob Lüthi, Blitzableiterfabrikant, in Rohrbach. Bauleitung: Fröhlicher, Solothurn.

Wohnhaus von Maler Mezger in Weinfelden. Maurerarbeiten an A. Bommer in Weinfelden. Maurerarbeiten an Bitterli in Weinfelden. Kunsteine an Meier in Bürglen. Zimmerarbeiten an Koch in Weinfelden. Dachdeckerarbeiten an Enz in Weinfelden. Spenglerarbeiten an Gründlechner in Weinfelden. Bauleitung: Ed. Brauchli, Weinfelden.

Sigristen- und Organistenhaus in lath. Düringen. Maurerarbeiten an Rossi & Brusa, Unternehmer, Guin. Zimmerarbeiten an Gobet & fils in Guin. Spengler- und Dachdeckerarbeiten an Fasel in Alterswil. Schreinerarbeiten an Kehler in Guin. Gipser- und Malerarbeiten an Maler Strelbel in Freiburg. Bauleitung: Broillet & Wulffleff, Architekten, Freiburg.

Waisenhausbau Saint-Loup. Maurerarbeiten an Jos. Perler, Unternehmer, Wünnewil. Zimmerarbeiten an Gobet & fils, in Guin. Spengler- und Dachdeckerarbeiten an Th. Piller, Tavel. Schreinerarbeiten an Stämpfli frères, Räzivil. Schlosserarbeiten an Gouagin, Freiburg. Gipser- und Malerarbeiten an Strelbel, Maler, in Freiburg. Bauleitung: Broillet & Wulffleff, Arch., Freiburg.

Bau der neuen Herberge von St. Urs (Freiburg). Maurerarbeiten an Ad. Perona, Unternehmer, Tafers. Zimmerarbeiten an Th. Groß, Unternehmer, in Eschendes. Dachdecker- und Spenglerarbeiten an Th. Piller in Seeli bei Tafers. Schreinerarbeiten an Bächler in St. Ursen. Schlosserarbeiten an Hertling frères in Freiburg. Bauleitung: Broillet & Wulffleff, Architekten, in Freiburg.

Villa Mallet in Meyrize bei Murten. Zimmerarbeiten an F. Boderin, Unternehmer, Freiburg. Spenglerarbeiten und Verbleien an Unternehmer Maurer, Murten. Dachdeckerarbeiten an Deloféa, Unternehmer, in Murten. Bauleitung: Broillet & Wulffleff, Architekten, Freiburg.

Käsegenossenschaft Hergiswil bei Willisau. Lieferung der Kessi und Anlage der Feuerung an A. Seiler, Käseherdfabrikation, in Frauenfeld.

Wasserversorgung Eiken. Sämtliche Arbeiten exklusive Grabarbeiten an Schlossermeister Dinkel- und Maurermeister Schwab in Eiken.

Wasserversorgung Wimmis. Sämtliche Arbeiten an Brunswyler, Bern.

Wasserversorgung Zuoz (Engadin). Erstellung des Reservoirs in armiertem Beton von 400 m³ Inhalt und Verbindungsleitung mit der bestehenden Hauptleitung an Maillart & Co. in Zürich und Thurnher-Faller in Schuls. Bauleitung: Ingenieurbureau Kürsteiner, St. Gallen.

Friedhofserweiterung Bonaduz. Sämtliche Arbeiten an Brozzonin Pietro. Bauleitung: Architekt Decurtins, Chur.

Lieferungen für Aut. Gamma in Gurtmellen. 100 Gerüststangen an A. Bariffi & Cie., Lugano; 600 m³ Gerüstbretter an Säger Dittler in Gurtmellen.

Verschiedenes.

Bauwesen in Zürich. Eine am 22. August abgeschlossene Statistik über die hiesigen Baupläne hat ergeben, daß zur Stunde über 3000 Bauarbeiter von circa 70 Firmen in Arbeit stehen. Vor Ausbruch des Streiks betrug die Zahl der beschäftigten Arbeiter 3300.

Bauwesen in Zürich. Das seiner aussichtsreichen Lage wegen weithin bekannte Anwesen zum „Suisenberg“ am Zürichberg (Wirtschaftsbetrieb mit großer Defonome) ist an die Baugesellschaft Phönix übergegangen und zwar zum Preise von 400,000 Fr. Nach Anlegung der nötigen Straßenzüge wird mit dem Bau eines Villenquartiers begonnen. Zur Ausführung gelangen nur hochmoderne gehaltene Villen, gleich denjenigen auf dem Kirchenfeld in Bern. Bei der genannten Gesellschaft sind zwei Zürcher Bankinstitute beteiligt. Das Anwesen umfaßt 26 Jucharten.

Bauwesen in Bern. Das Herrn Pfister gehörende Wirtschafts- und Mezgeretablissement am Seidenweg, in der Länggasse zu Bern, ist von der Bauunternehmerfirma Bernasconi & Cie. käuflich erworben worden. Es sollen daselbst neue Bauten erstellt werden.

Bauwesen in Basel. Ein neues Zollgebäude wird nun auch in Klein Hüninge gebaut. Nach Erstellung dieses Baues, der seinen Platz an der Hiltalingerstrasse erhält, haben nun sämliche nach Basel führende Zollstrassen mit Ausnahme der Grenzacherstrasse neue Zollgebäude erhalten. Das Gebäude wird mit Bureaux, Wohnungen für Beamte und Schlafräumen für Grenzwächter eingerichtet.

— Wiederum hat das Ostplateau zwei neue Straßen erhalten. Innerhalb der Reinacherstrasse führt die eine, die Gilgenstrasse, von der Dornacherstrasse nach der Gundeldingerstrasse. Die zweite, die Arlesheimerstrasse, beginnt an der Delsbergerallee, kreuzt die Falkensteinerstrasse und verbindet diese beiden mit der Gilgenstrasse. Es sind dies die beiden letzten Straßen, deren Erstellung auf dem Ostplateau vorgesehen ist und die auf dem generellen Stadtplan eingzeichnet sind. Dagegen werden am Bruderholzabhang noch die Sternenberger-, Mönchsberger- und Fürstensteinerstrasse erstellt. Es sind dies die Zufahrtsstraßen zu dem im Bauen begriffenen Villenquartier daselbst.

— Nachdem in verschiedenen Straßen einiger Quartiere in Grossbasel Versuche zur Bekämpfung des Strafenstaubes gemacht wurden, werden nun auch an der Klybeckstrasse auf der Strecke zwischen der untern Rebgasse und dem Tramdepot die diesbezüglichen Arbeiten an die Hand genommen. Dem Vernehmen nach hat man bis jetzt mit dem Auftrag von Asphaltine auf die Straßekörper befriedigende Resultate erzielt. Das Endresultat ist allerdings von einer längeren Beobachtung abhängig.

Bauwesen in Luzern. Der Stadtrat hat beschlossen, es sei das Areal des alten Bürgerspitals im Obergrund, das durch das neue Kantonsspital überflüssig geworden ist, von der Bürgergemeinde zu erwerben, und es solle darauf ein städtisches Verwaltungsgebäude erstellt werden. Unter anderthalb bis zwei Millionen wird man, die Kosten des Bauplatzes inbegriffen, dabei schwerlich wegkommen.

Bauwesen in St. Gallen. (Korr.) Der Eisenbetonbau findet auch hier immer allgemeinere Verwendung bei den verschiedensten Arten von Bauwerken. So sieht man diese Konstruktionsweise angewendet für Fundamentierungen an Stelle des früher üblichen Pfahlrostes. Daß der armierte Beton für Gewölbe und Deckenmauerwerk vielfach Verwendung findet, ist ebenso bekannt. Gerade für diese Art von Konstruktionen eignet er sich in vor-